

**HAGEN**Stadt der FernUniversität
Der Oberbürgermeister

Seite 1

Drucksachennummer:

0338/2023

Datum:

11.04.2023

ÖFFENTLICHER VORSCHLAG ZUR TAGESORDNUNG

Absender:

SPD-Fraktion im Rat der Stadt Hagen

Betreff:

Vorschlag der SPD-Fraktion

hier: Optimierung des ÖPNV - Verwendung der Mittel aus der Stellplatzablösesatzung

Beratungsfolge:

27.04.2023 Haupt- und Finanzausschuss

Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt, dass die mit Haushaltsbeschluss vom 17.03.2022 bis einschließlich 2023 jeweils 500.000,-- € für Optimierungsmaßnahmen zur Verfügung gestellten Beträge ohne zeitliche Bindung an Haushaltsjahre verwendet werden können.

Kurzfassung

entfällt

Begründung

siehe Anlage

Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung

☒ sind nicht betroffen**Auswirkungen auf den Klimaschutz und die Klimafolgenanpassung**☒ keine Auswirkungen (o)



HAGEN

Stadt der FernUniversität
Der Oberbürgermeister

Seite 2

Drucksachennummer:

0338/2023

Datum:

11.04.2023



An
Herrn
Oberbürgermeister
Erik O. Schulz

Hagen, 11. April 2023

Im Hause

Optimierung des ÖPNV

Hier: Verwendung der Mittel aus der Stellplatzablösesatzung

Sehr geehrter Herr Schulz,

wir bitten um Aufnahme des oben genannten Tagesordnungspunktes für die nächste Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 27. April 2023 nach § 6 Abs. 1 (GeschO).

Beschlussvorschlag:

Der HFA beschließt, dass die mit Haushaltsbeschluss vom 17. 3. 2022 bis einschließlich 2023 jeweils 500.000,-- € für Optimierungsmaßnahmen zur Verfügung gestellten Beträge ohne zeitliche Bindung an Haushaltsjahre verwendet werden können.

Begründung:

Der HFA hat in seiner Sitzung am 9. 6. 2022 folgenden einstimmigen Beschluss gefasst:

- 1. Die Einnahmen aus der Stellplatzablösesatzung werden zweckgebunden ausschließlich für daraus finanzierbare Verbesserungsmaßnahmen im Bereich des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV und Maßnahmen aus dem Mobilitätskonzept) eingesetzt.**
- 2. Aus den zur Verfügung stehenden Mitteln stehen gemäß Haushaltsbeschluss vom 17.03.2022 jährlich bis einschließlich 2023 jeweils 500.000 € für Optimierungsmaßnahmen des ÖPNV in Hagen zur Verfügung.**



3. Die Verwaltung stellt ihre Vorschläge in Form einer Liste dem Ausschuss für Umwelt-, Klimaschutz und Mobilität vor. Einzelbeschlüsse sind analog der Wertgrenze der Zuständigkeitsordnung unter § 2 Abs. 4 Nr. 7 unter Buchstabe s (25.000 €) zu behandeln.

4. Die fachliche Auswahl der jeweiligen Projekte nimmt der Ausschuss für Umwelt-, Klimaschutz und Mobilität vor.

Bisher sind keine entsprechenden Maßnahmen seitens der Verwaltung in Abstimmung mit der Hagener Straßenbahn AG dem UKM zur Entscheidung vorgelegt worden. Angekündigt ist das Maßnahmenpaket für die kommende Sitzung des UKM.

Es ist absehbar, dass die dann zu beschließenden Maßnahmen nicht bis Ablauf des Jahres 2023 realisiert werden können, zumal Optimierungsmaßnahmen, die im Haushalt 2020/2021 enthalten waren, noch nicht komplett umgesetzt wurden.

Da die von der Politik angestrebte Optimierung des ÖPNV ein wesentlicher Baustein der Verkehrswende in Hagen sein kann, hält die SPD-Ratsfraktion es für erforderlich, dass die zeitliche Begrenzung der Verwendung der Mittel für Optimierungsmaßnahmen entfällt.

Die SPD-Ratsfraktion behält sich vor, dass sie aufgrund der Diskussion weitere Anträge stellt.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Werner König', with a stylized flourish at the end.

Werner König
SPD-Ratsfraktion



HAGEN

Stadt der FernUniversität
Der Oberbürgermeister

Deckblatt

Seite 1

Datum:

20.04.2023

ÖFFENTLICHE STELLUNGNAHME

Amt/Fachbereich und ggf. beteiligte Ämter/Fachbereiche:

20 - Fachbereich Finanzen und Controlling

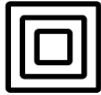
Betreff: Drucksachennummer: **0338/2023**

Vorschlag der SPD-Fraktion

hier: Optimierung des ÖPNV - Verwendung der Mittel aus der Stellplatzablösesatzung

Beratungsfolge:

27.04.2023 Haupt- und Finanzausschuss



Zum Vorschlag der SPD-Fraktion gemäß § 6 (1) der Geschäftsordnung für die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 27.04.2023 nimmt die Verwaltung wie folgt Stellung:

Die Geldbeträge aus der Stellplatzablöse sind zweckgebunden für die im § 48 II Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (Landesbauordnung 2018 - BauO NRW 2018, zuletzt geändert durch Gesetz vom 14.09.2021) genannten Zwecke einzusetzen. Ein zeitlicher Verfall der Mittel ist hier nicht vorgesehen.

Im Rahmen des Jahresabschlusses wurde die Position „Verwendung Stellplatzablösebeträge“ übertragen, damit die Finanzierung der Maßnahmen nicht gefährdet wird. Die geplanten Maßnahmen können damit auch in 2023 durchgeführt werden.

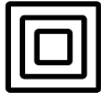
Auch im kommenden Jahresabschluss wird geprüft, inwieweit nicht abgeflossene Mittel noch benötigt werden, um die beschlossenen Maßnahmen umzusetzen. Entsprechend werden dann diese Mittel auch übertragen.

gez.

Erik O. Schulz
Oberbürgermeister

gez.

Christoph Gerbersmann
Erster Beigeordneter und Stadtkämmerer



HAGEN

Stadt der FernUniversität
Der Oberbürgermeister

**TEXT DER
STELLUNGNAHME**

Seite 3

Datum:
20.04.2023

Verfügung / Unterschriften

Veröffentlichung

☒ Ja

☐ Nein, gesperrt bis einschließlich _____

Oberbürgermeister

Gesehen:

Stadtkämmerer

Stadtsyndikus

Beigeordnete/r
Die Betriebsleitung
Gegenzeichnen:

Amt/Fachbereich:
20

Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:

Amt/Fachbereich:

Anzahl:
